

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1743/2022/APP/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 25.08.2022
Bearbeiter: Serk	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	06.09.2022	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	12.09.2022	öffentlich

Finanzierung Deutschkurs für Ukrainer

Sachverhalt:

In der Kirchengemeinde findet regelmäßig ein Deutschkurs statt, drei Stunden viermal die Woche. Dieser Kurs wird ausschließlich von Ukrainern besucht. Die Teilnehmerzahl beläuft sich auf maximal 3 bis 5 Personen. Der Dozent rechnet 20,00 EUR / Stunde ab.

Bisher hat die Gemeinde die monatlichen Kosten für den Dozenten in Höhe von etwa 950,00 € übernommen, ohne eine konkrete Vereinbarung mit der Kirche getroffen zu haben.

Während der Sitzung des Ausschusses für Schule,- Kultur,- Sport- und Soziales haben sich die Mitglieder mit dem Thema befasst. Eine abschließende Entscheidung zur Finanzierung wurde der Gemeindevertretung übertragen.

Am 22.08.2022 fand wieder ein Austausch mit den anderen Gemeinden des Amtes zur Flüchtlingssituation aus der Ukraine statt.

Nur in wenigen Gemeinden werden Deutschkurse angeboten, teilweise nur einmal die Woche. Die Lehrkräfte arbeiten in den Gemeinden ehrenamtlich.

Ein Deutschkursus ist mit Sicherheit von großer Bedeutung. Es stellt sich aber die Frage, ob die Gemeinde für diesen kleinen Personenkreis allein die Kosten tragen möchte.

Das Gespräch mit Vertretern des Kirchenvorstandes am 18.08.2022 hat ergeben, dass die Kirche sich an den Kosten nicht beteiligen kann.

Die Kirche stellt die Räume kostenlos zur Verfügung und hat bereits eine Mutter mit Kind aus der Ukraine kostenlos aufgenommen.

Am 26.08.2022 kam ein Telefonat mit der zuständigen Fachkraft der VHS Pinneberg zustande.

Die VHS bietet Kurse an, die vom Bund finanziert werden.
Ein Semester kostet 150,00 EUR für Unterricht an 2 Tagen in der Woche jeweils 90 Minuten.

Hier ist es erforderlich, dass sich die Ukrainer dort vormittags melden, um sich anzumelden.

Ausweispapiere und ggfs. Aufenthaltsgenehmigung ist mitzubringen.

Die VHS beantragt dann für die Teilnehmer einen Berechtigungsschein beim Jobcenter.

Wenn die Bestätigung vorliegt, können die Mittel bei der Bundesbehörde beantragt werden.

Dann können die Ukrainer einen Kursus belegen – sofern Plätze frei sind.

Frau Reher-Rose von der VHS sieht aber gute Möglichkeiten.

Auf die Frage, ob Restanten der VHS eventuell in Appen im Namen der VHS unterrichtet werden können, antwortete sie, dass der Dozent keine Zulassung hat und somit nicht von der VHS eingesetzt werden kann.

Frau Reher-Rose berichtet, dass ein Kursus für diesen kleinen Personenkreis von 3 – 5 Personen nicht sinnvoll ist.

Sie rät dringend, den Kursus als erstes zu verringern:

- Künftig 2 x die Woche jeweils 2 Stunden

Stellungnahme der Verwaltung:

entfällt

Finanzierung:

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan nicht zur Verfügung.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung beschließt die Reduzierung der Kurszeiten ab 01.09.2022 auf 2 x die Woche von jeweils 2 Stunden, diese Reduzierung wurde bereits veranlasst.

Teilnehmer werden verpflichtet, sich bei der VHS anzumelden, um den Berechtigungsschein zu erhalten.

Die Gemeinde zahlt bis maximal zum 31.10.2022 die reduzierten Kursgebühren der Kirche.

Die Gemeindevertretung beschließt ebenfalls die bisher in Rechnung gestellten Kursgebühren der Kirche zu erstatten.

Offene Positionen:

Juni EUR 420,00

Juli EUR 928,20

August EUR 930,00 - Rechnung liegt noch nicht vor

Lütje

Anlagen: